

Kleinfeld-Volley-Turnier vom 26. April 2025 - Spielregeln



1. Mannschaften

Eine Mannschaft besteht aus **3 bis 4 SpielerInnen** und zusätzliche AuswechselspielerIn

2. Spielfeld

Das Spielfeld misst 6m x 12m.

3. Netzhöhe

2,15 Meter

4. Ballgrösse

Nr. 5, Normalball

5. Feldlinien

Die Linien gehören zum Spielfeld, der Ball ist also „out“, wenn er komplett ausserhalb des Feldes aufschlägt

5. Spielerwechsel

Unbeschränkt erlaubt (jeweils während einem Spielunterbruch)

6. Auslosung

Die erstgenannte Mannschaft hat Service. Die Zweitgewählte wählt die Spielerseite.

7. Service

Es wird ein normaler Aufschlag (kein Pass) ausgeführt, nach festgelegter Reihenfolge aus der Zone hinter der Grundlinie. Der Aufschlag darf nicht geblockt werden. Technisches zum Aufschlag:

- der Ball darf nicht geführt werden
- der Ball darf das Netz berühren
- der Ball darf oben und unten geschlagen werden
- er kann entlang der ganzen Grundlinie ausgeführt werden
- die Füsse müssen vollständig ausserhalb des Feldes stehen

8. Ballannahme

Der Ball darf mit einem beliebigen Körperteil gespielt werden. Er darf nicht geführt, gehalten oder gestoppt werden.

9. Doppelberührung

Der Ball darf nicht von einem Spieler zweimal hintereinander abgenommen werden (Ausnahme: Erste Berührung = Mauer, Block)

10. Abnahme des Aufschlages und des Schmetterballs

Bei der 1. Berührung des Teams darf der Ball mehrere Teile des Körpers eines Spielers treffen, sofern diese innerhalb der Aktion stattfinden.

11. Zuspiel

Bei der 3. Ballannahme muss der Ball übers Netz. Der Ball darf auch hier nicht geführt werden.

12. Punktgewinn

Eine Mannschaft erzielt einen Punkt, wenn der Gegner einen Fehler begeht oder der Ball den Boden berührt. Sie behält das Aufschlagsrecht, solange sie keinen Fehler verursacht. Begeht die aufschlagende Mannschaft einen Fehler, verliert sie das Aufschlagrecht an den Gegner. Beim Gegner kommt dann der nächste Spieler zum Service.

13. Rotation

Kommt eine Mannschaft nach einem verlorenen Aufschlag wieder zum Aufschlag muss um eine Position im Uhrzeigersinn rotiert werden.

14. Spiel am Netz

Die Netzberührung gilt als Fehler. Übertritt wird ebenfalls als Fehler geandnet.

15. Technische Fehler

Grobe technische Fehler werden geahndet (z.B. Fangen des Balles; langes Führen des Balles mit einer Hand oder beiden Händen). Der Ball muss geschlagen werden und nicht geführt.

16. Spieldauer

Die Spieldauer ist auf 15 Minuten festgelegt. Beim Schlusspfeiff wird der laufende Ballwechsel noch fertig gespielt. Es wird auf 2. Sätze gespielt. Erster Satz bis 15 Punkte. Zweiter Satz bis die Spieldauer zu Ende ist. Pro Satzgewinn wird mit 0.5 Punkte gewertet.

17. Auszeiten

Es stehen keine Auszeiten zur Verfügung.